

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
		einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
			angen.	abgel.		

### **Betreff**

**Stellenplan des Rf. V/SpA  
 Stellenveränderungen im Bereich Städtebauförderung und Wohnungsbauförderung**

**Antrag auf Anhebung der Stelle 61312 (SB Städtebauförderung, BGr A 10) von Teilzeit 0,75 auf Vollzeit**

**Antrag auf Reduzierung der Stelle 61320 (SB Wohnungsbauförderung, VGr Vc<sup>6</sup>Vb) von Teilzeit 0,75 auf Teilzeit 0,50 mit Neubewertung**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlage

### **Beschlussvorschlag**

1. Die Stelle 61312 (SB Städtebauförderung, BGr A 10 / VGr IVb,1a, Tz 0,75) wird in eine Vollzeitstelle umgewandelt.
2. Die Stelle 61320 (SB Wohnungsbauförderung, VGr Vc<sup>6</sup>Vb, Teilzeit 0,75) wird in eine Teilzeitstelle 0,50 umgewandelt und mit VGr Vc<sup>3</sup>Vb / BGr A 9 mD neu bewertet.

### **Sachverhalt**

Mit Verfügung vom 27.11.2007 beantragt das SpA die Erhöhung der Arbeitszeit der Stelle 61312 auf Vollzeit. Der Antrag wird personalwirtschaftlich und insbesondere arbeitswirtschaftlich begründet:

Die Stelle 61312 wurde im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2007 – 2009 von Vollzeit auf Teilzeit 0,75 reduziert. Nach den zwischenzeitlichen Erfahrungen hat sich gezeigt, dass mit der reduzierten Arbeitszeit die der Stelle obliegenden Aufgaben aus dem Bereich der Städtebauförderung nicht zu bewältigen sind; die Stelle soll daher wieder als Vollzeitstelle ausgewiesen werden.

Zur Kompensation wird eine entsprechende Reduzierung der Stelle 61320 angeboten.

Im Zusammenhang mit der geänderten Arbeitszeit wurde vom SpA die Stellenbeschreibung für die Stelle 61312 vom 07.02.2007 bestätigt. Für die Stelle 61320 wurde die neue Stellenbeschreibung vom 20.12.2007 vorgelegt, die u.a. ein geändertes Ausbildungserfordernis beinhaltet (bisher techn. Ausbildung, künftig Verwaltungsausbildung) und daher eine Neubewertung der Stelle 61320 erforderlich macht.

Nach der neuen Stellenbeschreibung für die Stelle 61320 gibt es in der Abteilung Städtebauförderung keine Stelle mehr, die über eine technische Ausbildung verfügt. Vom SpA wurde ausdrücklich bestätigt, dass hierauf verzichtet werden kann und auf die Mitarbeit der Stelle 61113 (SB und stv. SGL Bauleitplanung, BGr A 12) bei den technischen Belangen in der Städtebauförderung mit einem Zeitanteil von 0,30 VZÄ hingewiesen.

### 1. Neubewertung der Stelle 61320

Die Stellenbeschreibung vom 20.12.2007 enthält folgende Arbeitsvorgänge:

	<b>Arbeitsvorgang</b>	<b>Anteil</b>
1	Wohnungsbauförderung (3. Förderungsweg) - Beratung, Antragsannahme und –bearbeitung, Verbescheidung und Abwicklung - Baubuchüberprüfung	70 %
2	Städtische Programme (z.B. Sanierungsergänzungsprogramm) - Beratung, Antragsannahme und –bearbeitung, Verbescheidung und Abwicklung	15 %
3	Sachbearbeitung von Mietpreisverstößen - Erteilung von Auskünften und Beratung - Wohnungsaufmessungen - Erstellung von Mietpreisgutachten	(Einzel-Fälle)
4	Beratungen über Auswirkungen des Sanierungsverfahrens, Bearbeiten von Förderfällen	15 %

Es wird anerkannt, dass nach der neuen Stellenbeschreibung die Stelle 61320 durch Verwaltungstätigkeiten geprägt ist. Dabei obliegen der Stelle 61320 Aufgaben, die zu mehr als 50% gründliche und vielseitige Fachkenntnisse und mehr als 50% selbständige Leistungen im Tarifsinn erfordern. Der tarifliche Stellenwert ist somit VGr Vc<sup>3</sup>Vb; dies entspricht der EGr 8 TVöD. Als alternativer Stellenwert ergibt sich BGr A 9 mD.

### 2. Verschieben von Zeitanteilen

Die beantragte Erhöhung der Arbeitszeit der Stelle 61312 von gegenwärtig Tz 0,75 auf Vollzeit soll durch die Reduzierung der Stelle 61320 um (weitere) 0,25 VZÄ kompensiert werden.

Die Erhöhung der Arbeitszeit einer A 10-Stelle um 0,25 VZÄ ist etwas teurer als die Reduzierung einer Vc/Vb-Techn.-Stelle um 0,25 VZÄ (Mehrkosten 415,- € p.a.). Diese Mehrkosten werden aber durch die unter Nr. 1 erfolgte Umwandlung einer Techniker- in eine Verwaltungsstelle wieder ausgeglichen (Ersparnis von 2.000,- € p.a.), so dass die Stundenverschiebung in Verbindung mit der Neubewertung der Stelle 61320 in der Gesamtbetrachtung kostenneutral ist<sup>1</sup>.

<sup>1</sup> Aufgrund Antragstellung 2007 erfolgen alle Personalkostenberechnungen mit den Budgetwerten 2007

### 3. Zusammenfassung

Insgesamt ergeben sich mit der beantragten Stundenerhöhung bei der Stelle 61312 mit Kompensation bei der Stelle 61320 sowie der Neubewertung der Stelle 61320 folgende **Änderungen** des Stellenplan-Solls:

Stelle	Stellenwert		Arbeitszeit in VZÄ	
	bisher	künftig	bisher	künftig
61312, SB Städtebauförderung	BGr A 10 / VGr IVb,1a	BGr A 10 / VGr IVb,1a	0,75	<b>1,00</b>
61320, SB Wohnungsbauförderung	VGr Vc <sup>6</sup> Vb	<b>VGr Vc<sup>3</sup>Vb (entspricht EGr 8 TVöD) / BGr A 9 mD</b>	0,75	<b>0,50</b>

Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Ja		jährliche Folgekosten <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja bei Hst.		Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>	Beteiligte Dienststellen: weitere: <input type="checkbox"/>		
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. POA/Org

Fürth, 08.01.2008

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Herr Hufnagel, POA/Org	Tel.: 1307
--	---------------